



Bundesgesetz über die Stempelabgaben (StG)

Änderung vom 29. September 2017

*Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft,
nach Einsicht in die Botschaft des Bundesrates vom 15. Februar 2017¹,
beschliesst:*

I

Das Bundesgesetz vom 27. Juni 1973² über die Stempelabgaben wird wie folgt geändert:

Ingress

gestützt auf die Artikel 132 Absatz 1 und 134 der Bundesverfassung³,

Einfügen vor dem Gliederungstitel V

Art. 19a Zum Zweck der Steuersicherung zwischengeschaltete
Organisationen

Wer im Wohnsitzstaat einer natürlichen Person einer staatlichen Bewilligungs- oder Kontrollpflicht untersteht und ausschliesslich die Melde- und Steuerpflichten für deren in der Schweiz gehaltene Vermögenswerte erfüllt, ist für die damit verbundenen Geschäfte von der Umsatzabgabe befreit.

1 BBl 2017 1511

2 SR 641.10

3 SR 101

II

¹ Dieses Gesetz untersteht dem fakultativen Referendum.

² Der Bundesrat bestimmt das Inkrafttreten.

Nationalrat, 29. September 2017

Der Präsident: Jürg Stahl
Der Sekretär: Pierre-Hervé Freléchoz

Ständerat, 29. September 2017

Der Präsident: Ivo Bischofberger
Die Sekretärin: Martina Buol

Ablauf der Referendumsfrist und Inkraftsetzung

¹ Die Referendumsfrist für dieses Gesetz ist am 18. Januar 2018 unbenützt abgelaufen.⁴

² Es wird auf den 1. März 2018 in Kraft gesetzt.⁵

31. Januar 2018

Im Namen des Schweizerischen Bundesrates

Der Bundespräsident: Alain Berset
Der Bundeskanzler: Walter Thurnherr

⁴ BBl 2017 6297

⁵ Der Beschluss über das Inkrafttreten wurde am 29. Jan. 2018 im vereinfachten Verfahren gefällt.